KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken
Ortsgemeinde Heinzenhausen
AGS-Schlüssel: 33604038

Stichtag: 31.08.2011

Hauptwohnung gesamt: 273 Nebenwohnung gesamt: 17 Einwohner gesamt: 290
Anzahl der bewohnten Straßen: 7
Anzahl der bewohnten Adressen: 96

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	134	49,084	139	50,916	273	100
davon Ausländer	7	63,636	4	36,364	11	4,029
gemeldete Nebenwohnungen	9	52,941	8	47,059	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**143**	**49,31**	**147**	**50,69**	**290**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	7	2,564	5	1,832	12	4,396
10-19 Jahre	9	3,297	18	6,593	27	9,89
20-29 Jahre	17	6,227	15	5,495	32	11,722
30-39 Jahre	15	5,495	13	4,762	28	10,256
40-49 Jahre	17	6,227	15	5,495	32	11,722
50-59 Jahre	34	12,454	35	12,821	69	25,275
60-69 Jahre	18	6,593	15	5,495	33	12,088
70-79 Jahre	12	4,396	15	5,495	27	9,89
80-89 Jahre	4	1,465	8	2,93	12	4,396
90-99 Jahre	1	0,366	0	0	1	0,366
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**134**	**49,084**	**139**	**50,916**	**273**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,366	3	1,099	4	1,465
3-5 Jahre	3	1,099	2	0,733	5	1,832
6-15 Jahre	4	1,465	10	3,663	14	5,128
16-17 Jahre	2	0,733	3	1,099	5	1,832
18-20 Jahre	8	2,93	7	2,564	15	5,495
gesamt	**18**	**6,593**	**25**	**9,158**	**43**	**15,751**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	3	1,099	1	0,366	4	1,465
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	0	0	1	0,366	1	0,366
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	0	0	0	0	0	0
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	1	0,366	1	0,366
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,733	2	0,733
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,366	0	0	1	0,366
gesamt	**4**	**1,465**	**5**	**1,832**	**9**	**3,297**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	83	30,403	102	37,363	185	67,766
römisch-katholisch	24	8,791	19	6,96	43	15,751
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	27	9,89	18	6,593	45	16,484
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**134**	**49,084**	**139**	**50,916**	**273**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	44	16,117	40	14,652	84	30,769
verheiratet	69	25,275	69	25,275	138	50,549
verwitwert	8	2,93	21	7,692	29	10,623
geschieden	13	4,762	9	3,297	22	8,059
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**134**	**49,084**	**139**	**50,916**	**273**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.